



Ein Garant für Vielfalt und Branchenmix:

Hämmer am Tor zum Sauerland



Menden. Am Rande des Sauerlands entsteht derzeit das modernste Gewerbegebiet Südwestfalens: Der Gewerbepark Hämmer liegt im nordwestlichen Stadtgebiet Mendens im Märkischen Kreis und umfasst das bereits vollständig entwickelte Gewerbegebiet Hämmer-Nord sowie das Gewerbegebiet Hämmer-Süd. Seit Anfang September 2020 befindet sich Hämmer-Süd in der proaktiven Vermarktung – und hat einiges zu bieten.

Viel Platz, eine moderne Infrastruktur und verlässliche Ansprechpartner: Damit kann die Mendener Wirtschaftsförderung bei Unternehmen punkten, die auf der Suche nach – auch sehr großen und vielfältig nutzbaren – Industrieflächen sind. Im Blick haben die Sauerländer dabei sowohl die Unternehmen, die sich bereits in Hämmer-Nord angesiedelt haben, als auch die neuen Nachbarn: „Wir legen besonders viel Wert darauf, bundesweit nach dem passenden Unternehmen für jede einzelne Parzelle zu suchen“, betont Tim Behrendt, Geschäftsführer der Mendener Wirtschaftsförderung. Während für die Vermarkter ein guter Branchenmix im Fokus steht, gibt es auch für die Unternehmen zahlreiche gute Gründe, sich in Hämmer-Süd anzusiedeln.

Zukunftsorientiert ausgestattet

Das Gewerbegebiet Hämmer-Süd verfügt über insgesamt 34 Hektar hochwertige Gewerbe- und Industriefläche. Mit über 250.000 m² überbaubarer Fläche ist es das größte noch zu entwickelnde Gebiet in der Region. Die Topografie ist gemäßigt, sodass sie auch für große Baukörper geeignet ist.

Der Gewerbepark soll durch eine nachhaltige und zukunftsorientierte Ausstattung geprägt sein. Moderne LED-Straßenbeleuchtung, zentrale Parkinfrastruktur im öffentlichen Raum, E-Ladestationen sowie ein Netz an Fuß- und Radwegen sollen Hämmer Süd zukünftig auszeichnen. Die Vision des modernsten Gewerbegebiets in Südwestfalen können Interessenten auf der Webseite des Gewerbeparks www.gewerbepark-haemmer.de erleben.

Neben der guten infrastrukturellen Anbindung soll jede Parzelle des neuen Gewerbe- und Industriegebietes modern erschlossen werden und über einen



Hämmer-Süd in Zahlen

- Größe: 36 ha
- angrenzend an 16 ha voll entwickelte Gewerbefläche (Hämmer-Nord)
- verfügbare überbaubare Fläche: 250.000 m²
- Grundstücksgrößen: ca. 1.000 - 27.000 m²



Anschluss ans Gigabit-Glasfasernetz verfügen. Mit Grundstücksgrößen zwischen ca. 1.000 und 27.000 m² bietet es ausreichend Raum für Vielfalt und Branchenmix.

Nah dran an Zulieferern und Kunden

Das Gewerbegebiet punktet vor allem mit seiner Lage: Menden im Sauerland liegt im nördlichen Bereich des Märkischen Kreises und damit in direkter Nachbarschaft zur Metropolregion Ruhr und der Mittelstandsregion Südwestfalen. Mit direkter Nähe zu einer Vielzahl an Weltmarktführern und Hidden Champions ist nicht nur die Lage des Gewerbeparks von Vorteil. Das bedeutet: Firmen im Gewerbegebiet Hämmer sind ganz nah dran an einer Vielzahl an Fachkräften, Zulieferern und Kunden. Eine gute infrastrukturelle Anbindung ist über Bundesstraßen in alle Richtungen gewährleistet. Autobahnan-schlüsse sind über die A46 bei Iserlohn, die A445/A46 bei Arnsberg und die A44 in Unna in kurzer Zeit erreichbar. Mit drei Personenbahnhöfen ist Menden darüber hinaus mit dem Schienenverkehr gut zu erreichen sowie in Ergänzung mit dem ÖPNV auch innerstädtisch erschlossen.

Ein Standort für Arbeitnehmer

„Unternehmen, die ihren Mitarbeitern ein attraktives Lebensumfeld bieten wollen, sind in Menden genau richtig“, so Tim Behrendt, Geschäftsführer der Mendener Wirtschaftsförderung. Denn auch im Bereich der weichen Standortfaktoren ist Menden gut aufgestellt. Neben einer attraktiven Schullandschaft, in der alle Schularten am Ort angesiedelt sind, konnte auch die vorschulische Kinderbetreuung durch die Erweiterung des Betreuungsangebotes in den vergangenen Jahren sichergestellt werden. Mit zahlreichen Sport-, Spiel- und Vergnügungsangeboten sowie einer ausgeprägten Veranstaltungskultur bieten sich auch für den



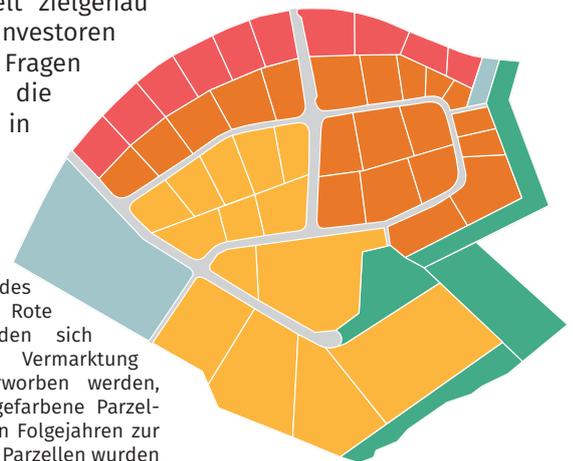
Auf der Suche nach den passenden Unternehmen für das modernste Gewerbegebiet Südwestfalens: Tim Behrendt, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Menden.

Freizeitbereich zahlreiche Möglichkeiten. Das stark durchmischte Angebot an unterschiedlichen Wohnangeboten stärkt Menden als Standort zusätzlich. Als Tor zum Sauerland ist Menden der richtige Standort um wirtschaftlichen Erfolg sowie Entspannung und Erlebnis im Umfeld einer Touristikregion in Einklang zu bringen.

Die Wirtschaftsförderung Menden als Ansprechpartner

Darüber hinaus profitieren Unternehmen in Menden von einer aktiven Wirtschaftsförderung mit einem gut ausgebauten Investorenservice. So vermarktet die Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Menden mbH zum einen den Gewerbepark Hämmer, ist gleichzeitig aber auch stets als Ansprechpartner vor Ort. Als Netzwerkschnittstelle nimmt das Team eine wichtige Funktion zwischen Unternehmer, Bürgerschaft, Verwaltung und Politik ein, berät und vermittelt zielgenau potenzielle Investoren bei allen Fragen rund um die Ansiedlung in Menden.

Der neue Teil des Gewerbeparks: Rote Parzellen befinden sich derzeit in der Vermarktung und können erworben werden, gelbe und orangefarbene Parzellen stehen in den Folgejahren zur Verfügung. Blaue Parzellen wurden bereits veräußert.



Kontakt zum Team der Wirtschaftsförderung Menden:

WSG Wirtschaftsförderungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft Menden mbH

Bahnhofstr. 24 • 58706 Menden
02373 92 30 60 • info@wsg-menden.de
www.gewerbepark-haemmer.de

